



E.ON Energy Research Center



Prof. Dr. Reinhard Madlener
Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften, insbes. Energieökonomik

Wirtschaftswissenschaftliches Seminar in Energieökonomik: „Energiewende und die Bedeutung dezentraler Energieerzeugung“

WS 2014/15

Dieses energiewirtschaftliche Seminar wird in Form eines **Blockseminars vom 4.-10. Januar 2015 (So-Sa)** in der Seminarunterkunft „Söllerhaus“ der RWTH Aachen in **Hirschegg im Kleinwalsertal (A)** durchgeführt. Außerhalb der Seminarzeiten besteht in unmittelbarer Umgebung die Möglichkeit zu diversen Wintersportaktivitäten. Der Seminarablauf wird diese Möglichkeit zum sportlichen Ausgleich berücksichtigen.

Seminarbeschreibung

Aktuell befindet sich die Energiewirtschaft mitten in einem Transformationsprozess, der große Herausforderungen aber auch Chancen bietet. Getrieben von erheblichen Veränderungen technischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Natur, sowie Bestrebungen im Bereich der Binnenmarkt- und Umweltpolitik, ist es von großer Bedeutung, angesichts des zunehmenden Anteils volatiler regenerativer Energiequellen die Energieversorgungssicherheit, Umweltverträglichkeit, soziale Verträglichkeit und Wirtschaftlichkeit sicher zu stellen. Zusätzlich sind neue Marktkonzepte erforderlich. Der „Prosument“ (Produzenten-Konsument) nimmt in dieser Entwicklung eine ganz besondere Rolle ein. Er bildet eine aktive Einheit in der Wertschöpfungskette und nimmt als ein weiterer, dezentral agierender Akteur des Energiemarktes mit bestimmten Präferenzen und Verhaltensweisen eine zunehmend wichtige Rolle ein, die es zu berücksichtigen und verstehen gilt. In diesem energiewirtschaftlichen Seminar sollen für das Themenfeld relevante ökonomische Theorien und Methoden zur Analyse der aktuellen Veränderungen in der Energiewirtschaft vorgestellt und diskutiert werden. Weitergehend wird der Praxisbezug zu Wirtschaft und Politik hergestellt.

Lehrziele

- Der/die Studierende soll über einschlägige Literatur wichtige Theorien und Methoden für die energieökonomische Analyse der „Energiewende“ und insbesondere des Verhaltens von Prosumenten in der Energiewirtschaft kennen lernen.
- Der/die Studierende soll lernen, Konzepte und Methoden zur Untersuchung von Investitionsentscheidungen sowie der Nutzung, Geschäftsmodelle und Systemauswirkungen dezentraler erneuerbarer Energiequellen anzuwenden.
- Der/die Studierende soll sich eine Anknüpfungskompetenz an verschiedene Fachdisziplinen (insb. BWL/OR, Mikroökonomik) erarbeiten und durch das Fachreferat und die Diskussion im Seminar die Fähigkeiten zur freien Rede und zur fächerübergreifenden Diskussion weiter entwickeln.

Teilnehmerkreis

Hauptzielgruppen dieses Seminars sind vor allem Masterstudierende verschiedener Studiengänge mit Bezug zu den Wirtschaftswissenschaften. Die Teilnehmerzahl ist – wegen des beschränkten Raumangebotes in der Seminarunterkunft – auf 20 Personen beschränkt.

Anforderungen

Voraussetzung für den erfolgreichen Erwerb des Seminarscheins ist (1) die Erarbeitung einer Seminararbeit, (2) die Erstellung und Durchführung einer Powerpoint-Präsentation, (3) die Erstellung einer 2-seitigen **Zusammenfassung** (als Handout für alle SeminarteilnehmerInnen) sowie (4) die Teilnahme und aktive Mitarbeit im Seminar. Von den TeilnehmerInnen wird erwartet, dass sie bis zum **18. Dezember 2013 (14:00 Uhr)** eine ca. 15-seitige **Seminararbeit** und das 2-seitige Handout am Lehrstuhl abliefern. Ein Merkblatt zur Erstellung der Seminararbeit wird in der Vorbesprechung verteilt.

Hinweis zu den Vorträgen

Die Vorträge (wahlweise auf Deutsch oder Englisch) sollten jeweils nicht mehr als 20 Minuten dauern (d.h. maximal ca. 15 Folien), im Anschluss daran erfolgt eine rund 10-minütige Diskussion.

Sprachauswahl

Das Seminar wird zur Förderung von Soft Skills (Rede und freie Diskussion in einer Fremdsprache) wahlweise auch komplett in englischer Sprache durchgeführt. Die Entscheidung darüber erfolgt in der Vorbesprechung am 17. September 2014.

Themenliste

Die zur Auswahl stehenden Themen werden auf der FCN-Website rechtzeitig vor der Vorbesprechung bekannt gegeben. Eigene Vorschläge sind möglich, müssen aber in engem Zusammenhang zum Seminarthema stehen.

Weitere organisatorische Hinweise

Für die externe Unterbringung vor Ort in Mehrbettzimmern inkl. Halbpension (Frühstück und warmes Abendessen) sowie die anteiligen Reisekosten wird ein Eigenanteil je Teilnehmer in Höhe von ca. 150,- Euro erhoben. Die Anreise erfolgt als Gruppe per Bahn bzw. vor Ort per Sammeltaxi. Bei eigener Anreise kann der Kostenbeitrag aus Rücksicht auf die übrigen Teilnehmer nicht reduziert werden. Weitere Details erfahren Sie bei Zuteilung zu diesem Seminar im Rahmen der Vorbesprechung am 17. September 2014 (Teilnahme ist obligatorisch!).

Organisation / Zeitplan

Anfang September 2014	Bekanntgabe der Themenliste auf der FCN-Website (eigene Themenvorschläge sind möglich)
17. September 2014	13.00-14.30 Uhr, Mathieustr. 10, Institutsgebäude E.ON Energy Research Center – Vorbesprechung und Themenvergabe*
18. Dezember 2014	Abgabe der Seminararbeiten und Handouts (per Email an fheesen@eonerc.rwth-aachen.de) bis spätestens 14:00 Uhr
4.-10. Januar 2015	Durchführung des Seminars (die Detailplanung wird nach erfolgter Themenvergabe via L2P noch gesondert bekannt gegeben)

* Die **Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend**. Wer an diesem Termin verhindert ist, muss eine Vertretung schicken um sich den Seminarplatz zu sichern.

Weitere Auskünfte

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang am Lehrstuhl oder der Homepage. Bei speziellen Fragen oder sonstigen Anliegen wenden Sie sich am besten per e-mail an Sabine Schill, FCN Sekretariat (sschill@eonerc.rwth-aachen.de) bei organisatorischen Fragen; und an Florian Heesen, Msc. (fheesen@eonerc.rwth-aachen.de) bei inhaltlichen Fragen.